

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Tide-Auwald der Elbe, in einem Teilraum, der zum sehr großen Teil entlang der MThw-Linie liegt und nur kurzzeitig am Tag überspült wird (hierbei sind die großen Steinschüttungen zusätzlich hinderlich). Der Baumbestand geht eventuell in Teilen ursprünglich auf eine Pflanzung zurück, wird jedoch im Wesentlichen von der standortheimischen und typischen Silber-Weide beherrscht, die Stammdicken von bis zu 100 cm erreicht und Wuchshöhen um 20 m. Auf allen Seiten ist mehr oder weniger ein breiter Saum strauchförmig wachsender Weiden entwickelt, darunter viel Korb-Weide, aber auch die sich ausbreitende nicht-heimische Koyoten-Weide. Zur Elbe hin sind die Bestände i.d.R. durch breite, relativ steile, unbewachsene Steinschüttungen abgegrenzt, die eine weitere Zonierung der Bestände unmöglich machen. Nach Süden zu geht der Bewuchs teilweise in großflächige offene Schilfröhrichte über. Hier ist ein natürlicher Vegetationsübergang vorhanden, wenn auch aktuell stark gestört durch die Baustelle. Teilweise sind kleinere Prielbildungen im Wald vorhanden, die jedoch aufgrund hochliegender Erosionsbasis nur mäßige Auswirkungen auf die Strukturvielfalt des Bestandes haben. Einige Bäume in den Randbereichen wirken wie frühere Kopfbäume und sind in der Vergangenheit ähnlich denen im NSG 'Die Ree' vermutlich mit Pflegeschnitten behandelt worden. Im Inneren ist die Fläche regelmäßig aber kurzzeitig überflutet, ausgesprochen nitrophil geprägt mit Ablagerungen von Schlamm und hoher Düngintensität. Im deichnahen Teil teilweise mesophil geprägt, mit eingestreuten Holundern und Weißdornen. Im elbnahen Teil, sowie in den entstehenden Prielen im Waldesinneren auch mit eingestreuten Arten der feuchten Hochstaudenfluren und Röhrichte, darunter diverse tideabhängige Arten. Insgesamt dicht, strukturreich, sehr naturnah geprägt und allein durch die fehlenden Niveauunterschiede und die Steinschüttungen in der Strukturvielfalt beeinträchtigt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westufer der Norderelbe	<b>Hochwert (Y)</b>	5928704
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Röhrichte, Baustelle, Elbe	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	569812	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (135)		

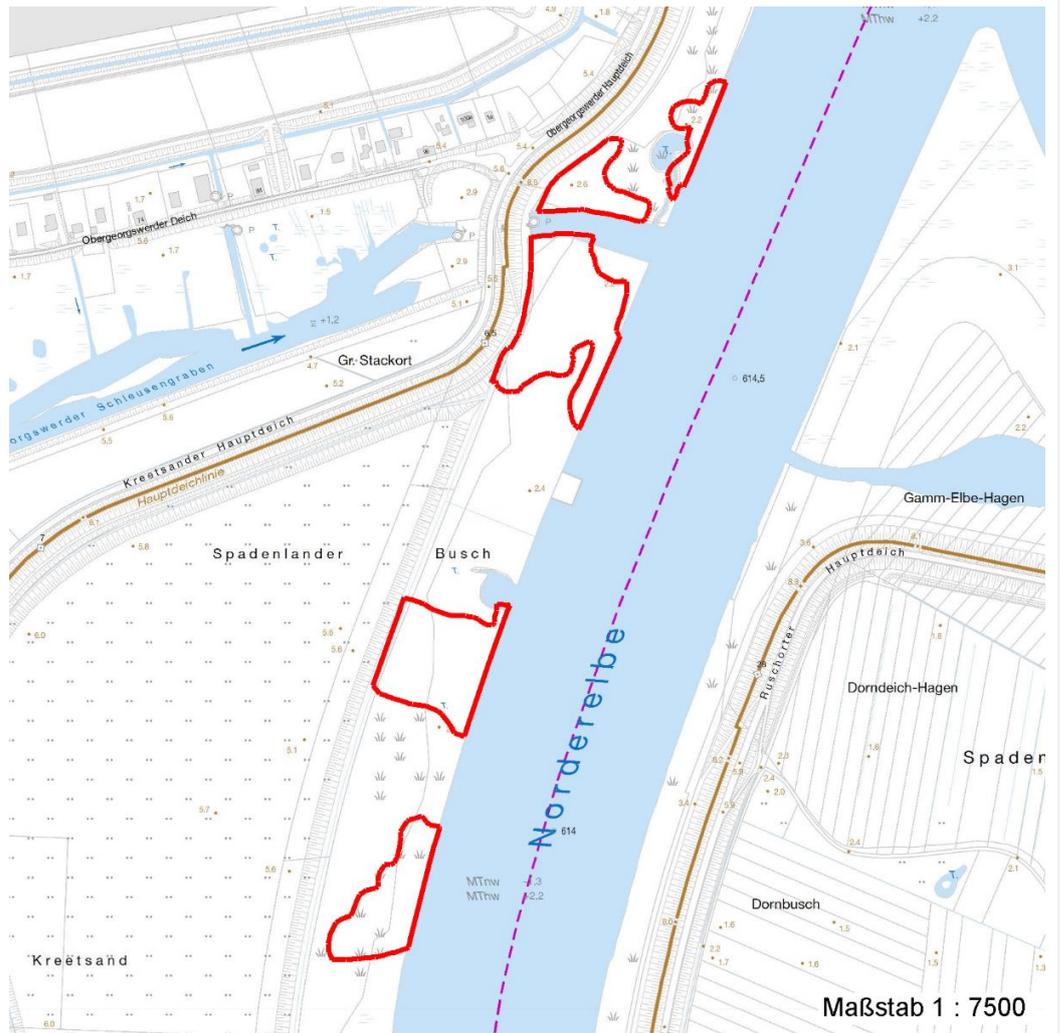
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	x	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	x	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [ HH-2050 / Anteil: 2% ], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [ HH-101 / Anteil: 98% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Untereelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 98% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				
<b>Karte</b>				



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131710	36707	6826	127	01.10.2006	/	6828	240
131710	36712	6826	128	01.10.2006	/	6828	241
131710	37771	6828	26	28.08.2002	>	6830	20
131710	37685	6828	95	21.10.2010	>	6830	125
131710	37686	6828	231	28.08.2002	/	7030	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71875	0	6828_555_051018_1.JPG	
71876	0	6828_555_051018_4.JPG	
71877	0	6828_555_051018_2.JPG	
71878	0	6828_555_051018_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Bebauung (Naturferne Steinschüttungen am Elbufer, sowie am Sielauslass der Wilhemsburger Doven Elbe) Fischereiliche Nutzung/ Angelnutzung Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen (Ursprünglich Pflanzung von nicht heimischen Arten)
Wertgesichtspunkte	Alter, gut entwickelter Biotop Vorkommen seltener Tiere (Fischotter und potentiell Biber) Sehr naturnah ausgeprägt, totholzreich, als Lebensraum für diverse Tierarten günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Röhricht Dichte Gehölzstruktur Totholz Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Steinschüttungen entlang der Elbe nach Möglichkeit weiterhinauflichten bzw. beseitigen, um die Bildung von Prielen und Gerinnen im Gebiet zu fördern.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6828\_555\_051018\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6828\_555\_051018\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 6828\_555\_051018\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6828\_555\_051018\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Tide-Weiden-Auwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WWT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.3
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.5 - Zahl der Wege reduzieren (Diverse Pfade führen durch die Röhrichte bzw. Gehölze an die Elbe. Dadurch Störung von Butvögeln und Wassersäugetieren.)
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Überschwemmungsz.	15

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>B</b>	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % Begründung für Bewertung: Recht große Bestände von Hybridpappeln. C: >= 70 %	80	<b>B</b>	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert		<b>A</b>	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	C: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft Zusatzwerte: Anteil Phase 4 starkes Baumholz: 20 Zusatzwerte: Anteil Phase 3 mittleres Baumholz: 10 Zusatzwerte: Anteil Phase 2 geringes Baumholz: 5 Zusatzwerte: Anteil Phase 1 Blöße bis Stangenholz: 60 Zusatzwerte: Anteil Phase 5 sehr starkes Baumholz / Altholz: 5 sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Begründung für Bewertung: Stellenweise Prielentwicklung durch den Wald, an einigen Stellen Strandwallansätze, außerdem Flussstrände. An vielen Stellen starker Einfluss des Uferverbaus. C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	4	B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz Zusatzwerte: Stück je Hektar liegendes Totholz: 3 Zusatzwerte: Stück je Hektar stehendes Totholz: 1	4	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 %			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: 10 - 25 % Begründung für Bewertung: Fallopia japonica und Fallopia x bohemica C: > 25 %	10	B	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0	A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, da durch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	5	B	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		C	B

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131710
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
Begründung für Bewertung: Populus x canadensis, Populus x canescens; aktuell wäre jeder Handlungsbedarf zur Entfernung dieser dem Gebiet abträglich. Daher gutechterliche Änderung auf Bewertungszustand B.			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	0,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w															
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	h													V		
Chaerophyllum bulbosum (Knolliger Kälberkopf)	7	z											3		3		
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w													V		
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	w															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h															
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	h															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w															
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	131710
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>555</b> 125
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	05.10.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	39518,5397
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w																
Rumex triangulivalvis (Weidenblättriger Ampfer)	7	z										X						
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																
Salix exigua (Langblättrige Weide)	7	w																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	h																
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w																
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	h																D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
<b>Lichenes (Flechten)</b>																		
Lepraria finkii	7	w																
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				
														1	3	1		
														<b>Anzahl Arten</b>				
														33				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland